

Haftbefehle gegen ELN- Unterhändler ausgesetzt

Bogotá. Der neue kolumbianische Präsident Gustavo Petro hat die Aussetzung der Haft- und Auslieferungsbefehle gegen die Unterhändler der linken Guerillagruppe ELN angekündigt. Er habe beides genehmigt, »damit der Dialog mit der ELN beginnen kann«, sagte Petro am Sonnabend (Ortszeit) nach einer Sitzung des Sicherheitsrats in San Pablo. Er sei zuversichtlich, dass der Friedensprozess mit der letzten Guerillaorganisation in Kolumbien »schnell« verlaufen und sechs Jahrzehnte des bewaffneten Kampfes beenden werde. Eine zehnköpfige ELN-Delegation war vergangene Woche in Kuba erstmals zu Sondierungsgesprächen mit Regierungsvertretern zusammengetroffen. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/432990.haftbefehle-gegen-eln-unterhaendler-ausgesetzt.html>